



DEPARTEMENT VOLKSWIRTSCHAFT UND INNERES

Verband der Finanzfachleute Aargauer Gemeinden Jahresversammlung Donnerstag, 5. Juni 2014

Informationen:

- Rechnungsergebnisse 2013 der Gemeinden
- HRM2

Markus Urech
Leiter Gemeindeinspektorat
Juni 2014

1. Finanzlage der Gemeinden

- Der **Nettoaufwand** aller Gemeinden erhöhte sich gegenüber 2012 um 1,6 % auf rund 1'487 Millionen Franken (Vorjahr 1'464 Millionen Franken).
- Es resultierte ein **Nettozinsertrag** von total 9,1 Millionen Franken (Vorjahr 12,1 Millionen Franken).
- Der **Steuerertrag** liegt mit 1'715 Millionen Franken rund 3 % über dem Vorjahr (1'665 Millionen Franken).

- 158 Gemeinden konnten 2013 ihren Haushalt ausgleichen bzw. zusätzliche Abschreibungen oder Ertragsüberschüsse verbuchen.
- Die erwirtschaftete Eigenfinanzierung betrug rund 217 Millionen Franken (Vorjahr 223 Millionen Franken).
- Das Investitionsvolumen der Gemeinden betrug 2013 316 Millionen Franken und liegt damit deutlich über dem Vorjahreswert (292 Millionen Franken).

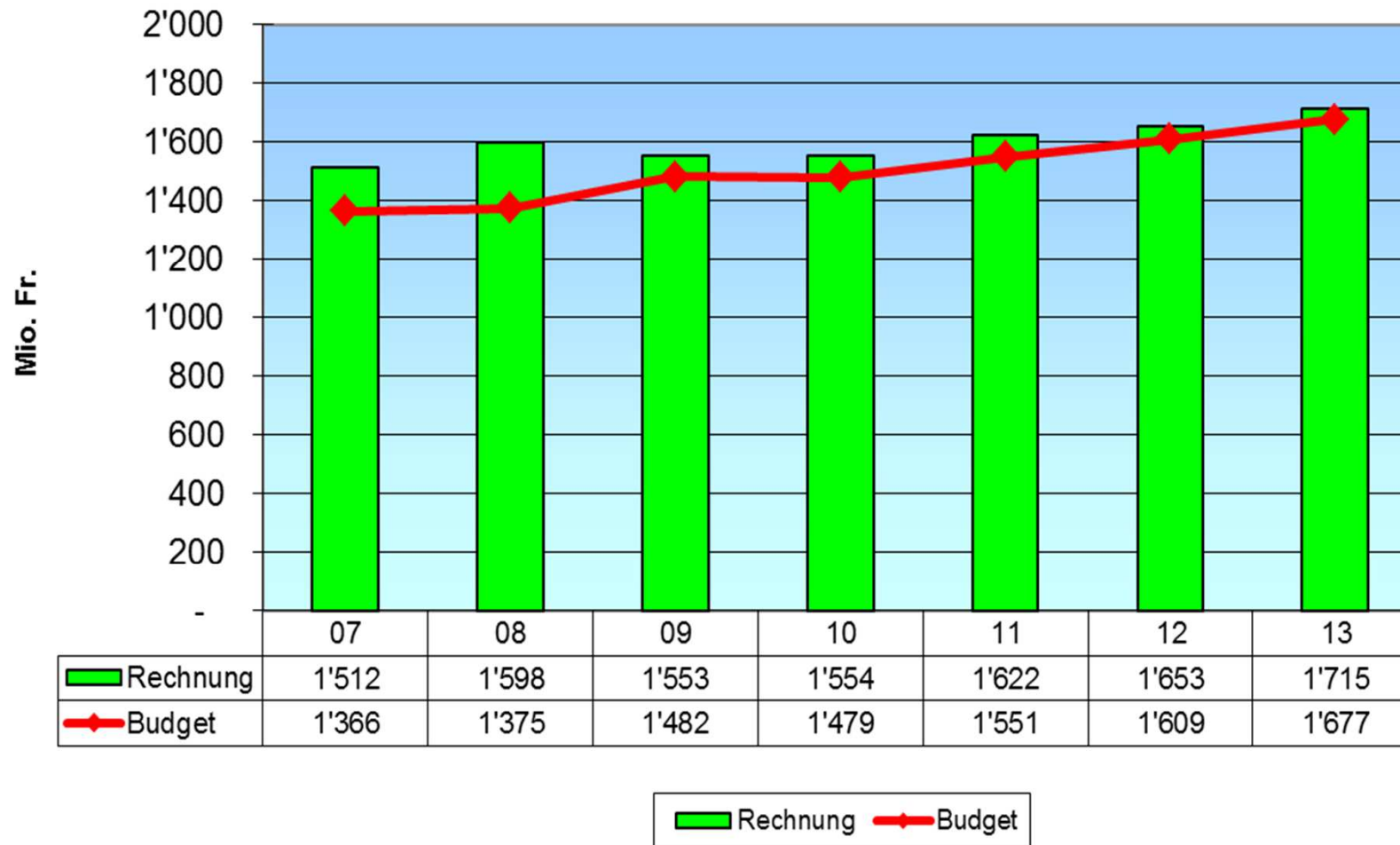


- Der Selbstfinanzierungsgrad beträgt 70 %.
- Die Nettoschuld beträgt 146 Millionen Franken (27) oder Fr. 230.– pro Kopf (43).

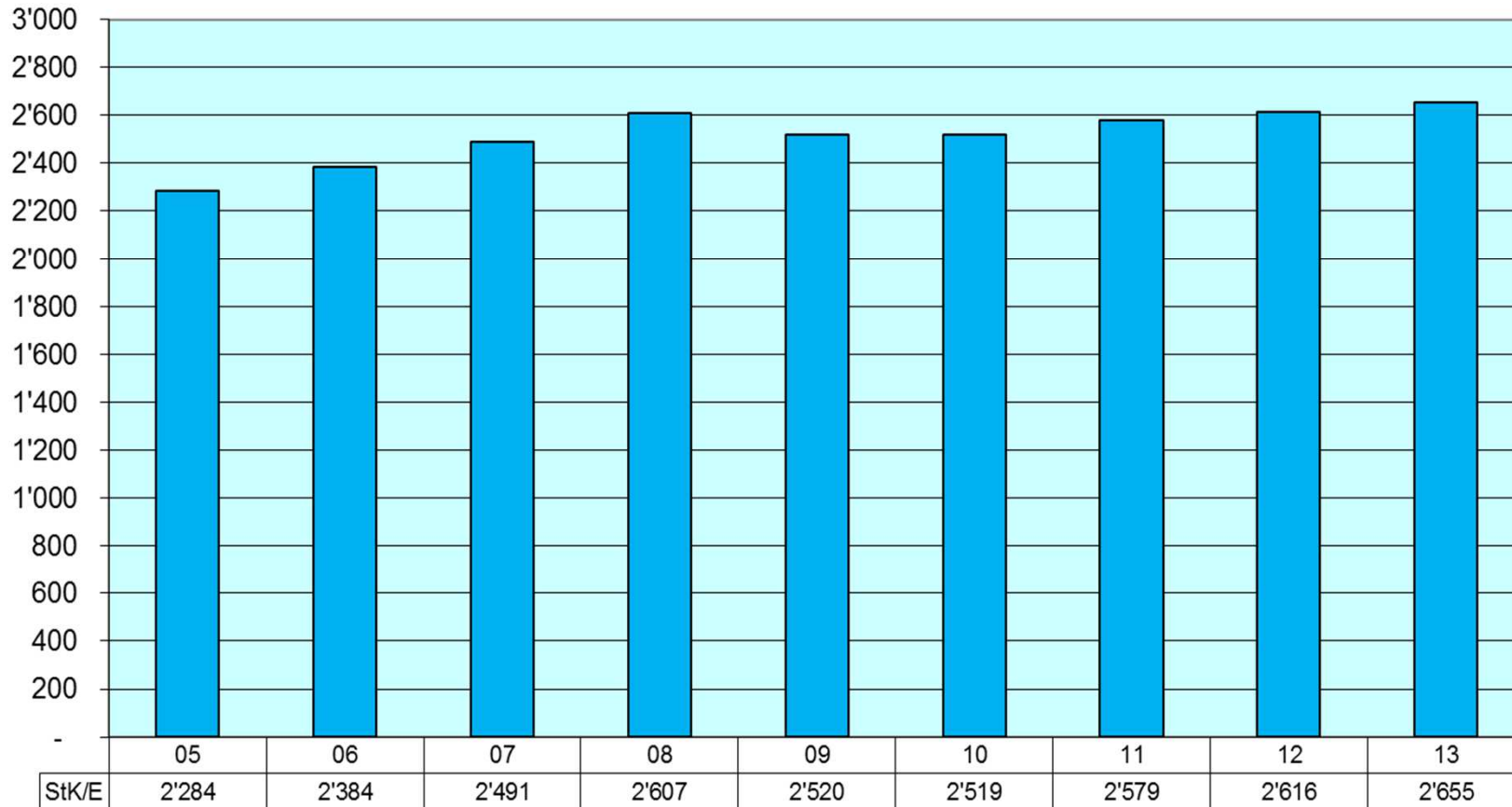


Entwicklung wichtiger Eckwerte

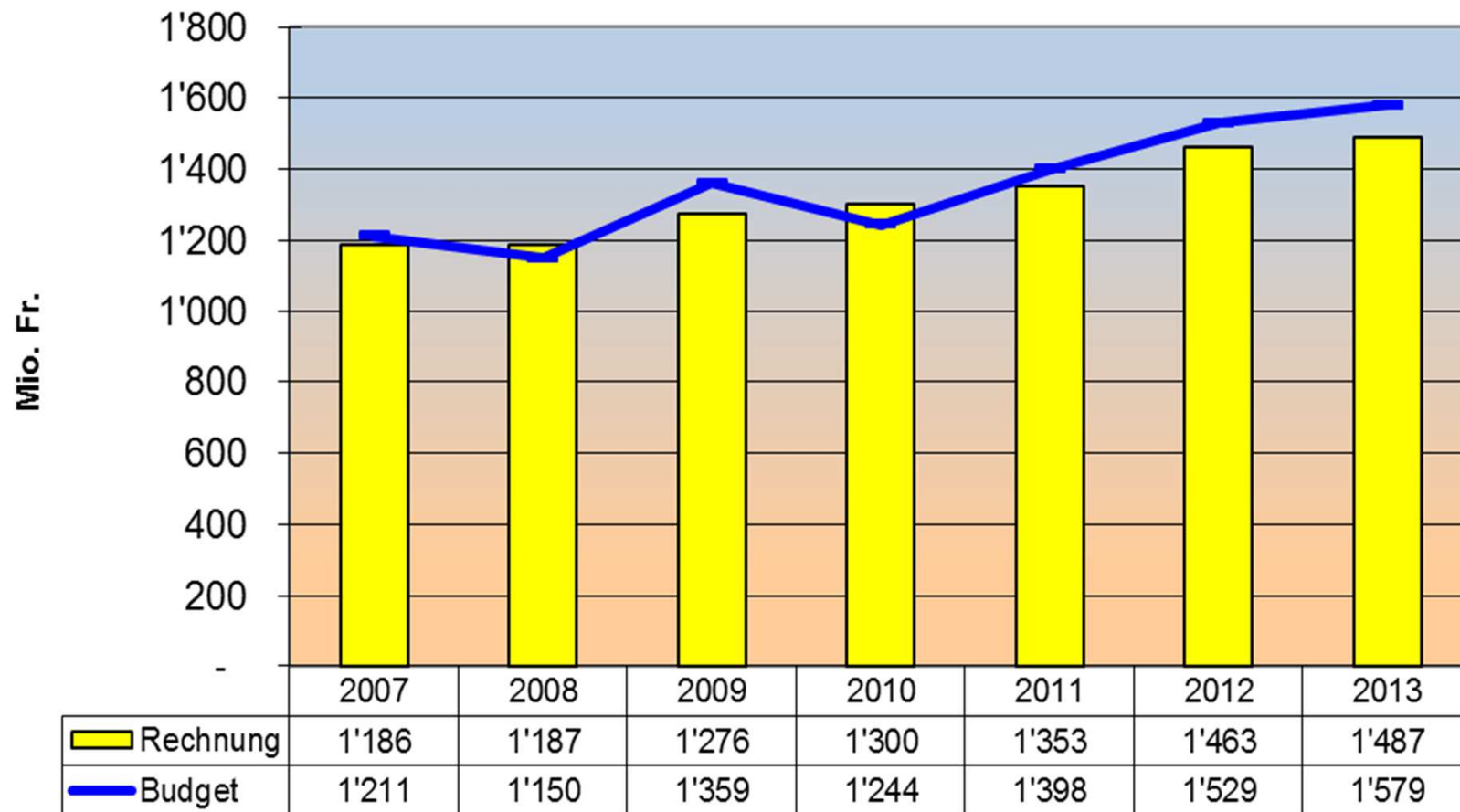
Steuerertrag



Steuerkraft je Kopf

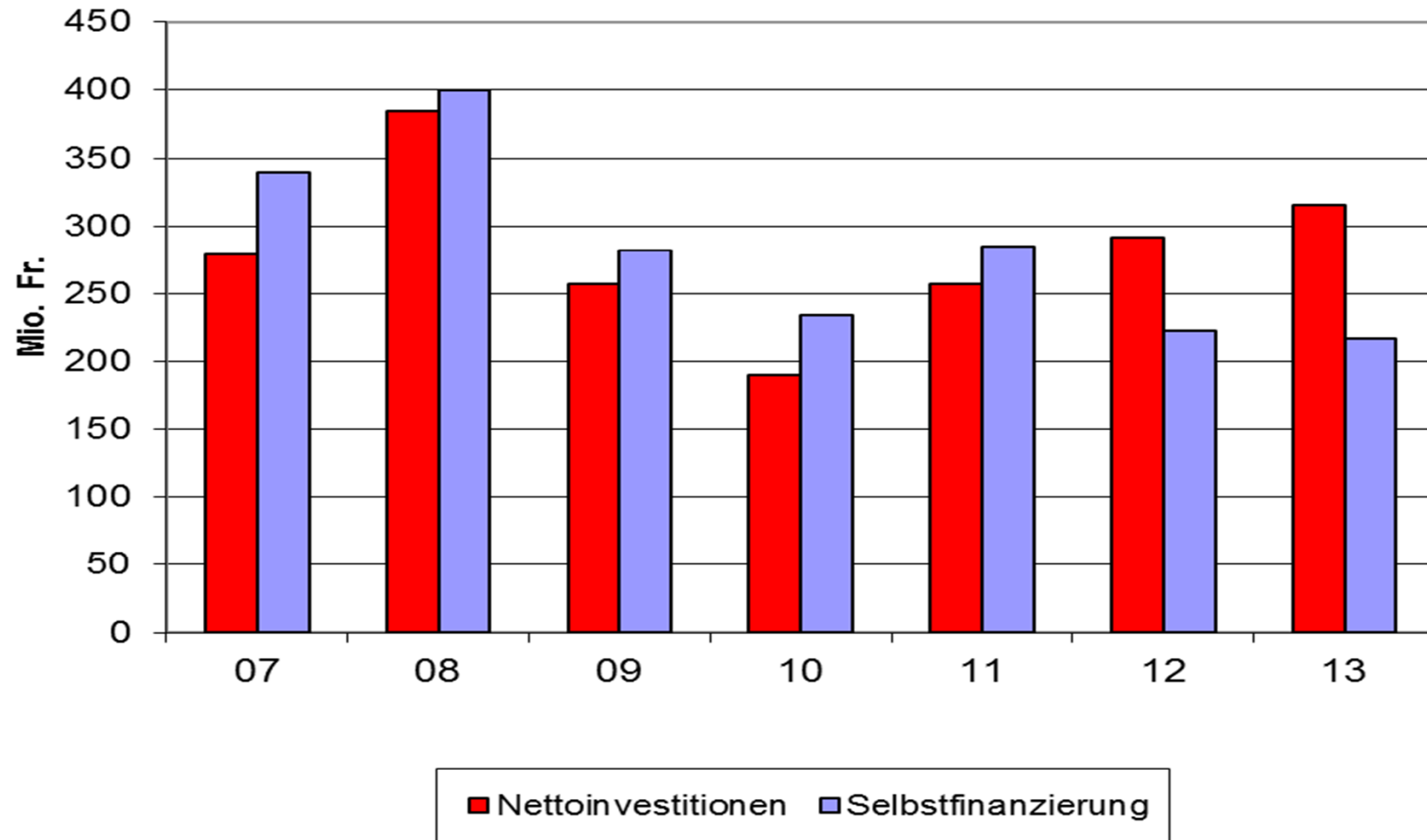


Nettoaufwand

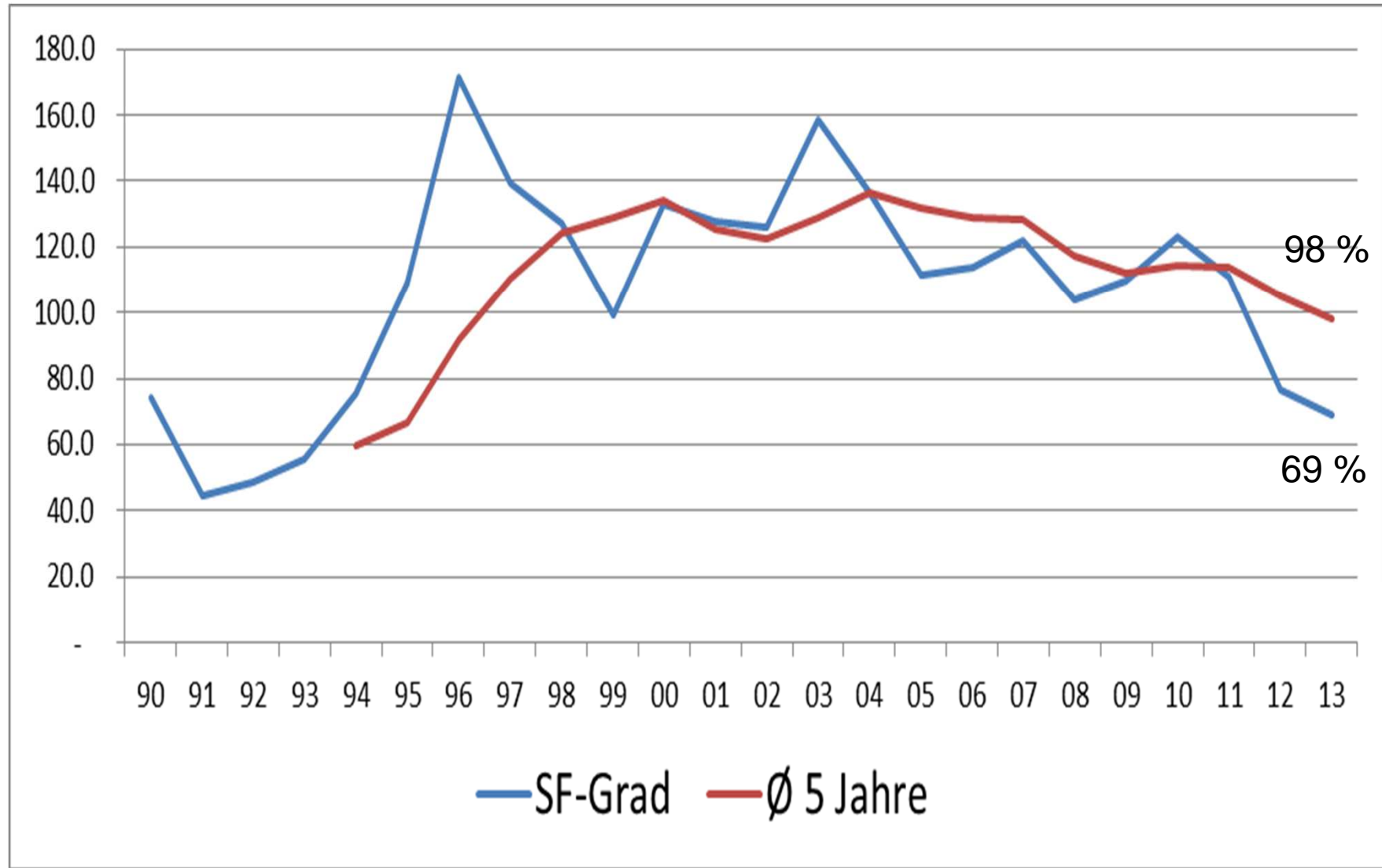


Rechnung Budget

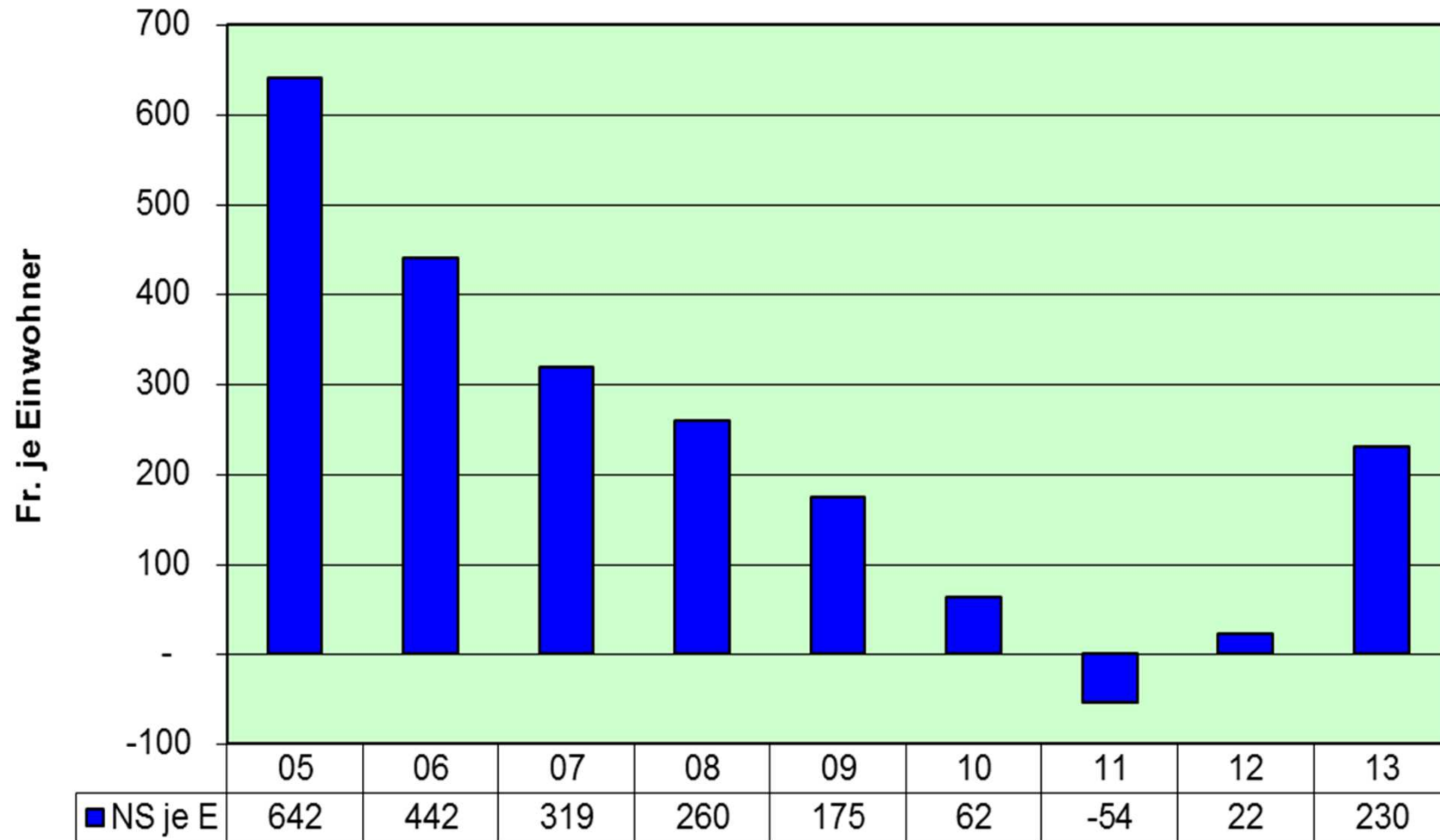
Nettoinvestitionen / Selbstfinanzierung



Entwicklung Selbstfinanzierungsgrad



Nettoschuld je Einwohner



2. HRM2 Gemeinden/Gemeindeverbände



2. HRM2 Gemeinden/Gemeindeverbände

Restatementbericht

- Bericht über die Anpassung der Bilanz per 01.01.2014
- **Inhalt Restatementbericht:**
 - Übersicht Neubewertung
 - Übertrag SB 2013 in EB 2014
 - Neubewertung der Sachanlagen des Finanzvermögens
 - Aufwertung des Verwaltungsvermögens
 - Neubewertung spezifischer Bilanzpositionen

- Genehmigung des Restatementberichts durch den Gemeinderat
- Zustellung des Restatementberichts an die Fiko und an die externe Bilanzprüfungsstelle
- Empfehlung:
Prüfung durch die Fiko und externe Bilanzprüfungsstelle noch im Jahr 2014

Beteiligungs- und Gewährleistungsspiegel

- Beteiligungen an privatrechtlichen Körperschaften (AG, GmbH, Genossenschaften)
- Mitgliedschaft in Gemeindeverbänden
- Mitgliedschaft in Vereinen
- Verträge mit öffentlichrechtlichen Körperschaften und Privaten über die Übertragung von Aufgabenerfüllungen

- Eventualverpflichtungen
- Eventualguthaben

Inhalt / Informationen:

- Rechtsform
- Anteil der Gemeinde (Fr. / %)
- Persönliche Verflechtungen
- Laufzeit / Vertragsdauer
- Bemerkungen zur Werthaltigkeit

**Danke für den Einsatz für
Ihre Gemeinde
und
Danke für die Aufmerksamkeit**

